

Kleiner Hund auf gro

FLUGPATE » Urlauber beschenken Tieren aus Südeuropa ein besseres Leben. Auch Redakteur Timo Teggatz bringt aus Fuerteventura ganz besonderes Handgepäck mit: einen Welpen, auf den in Deutschland neue Herrchen warten.

Also, ich gebe es zu: So gut bin ich bei Frauen schon lange nicht mehr angekommen. Und das alles nur wegen Juliana, drei Monate alt und einfach süß. Sagen die Frauen. Jedenfalls jene, die mit mir aus Fuerteventura zurück nach Hamburg fliegen. Da ist ein Lächeln garantiert – für den kleinen Welpen und ein bisschen auch für mich.

Die lange Reise für den kleinen Hund beginnt nachmittags am Flughafen von Puerto del Rosario. Petra de Groot von der Tierhilfe Fuerteventura bringt Juliana aus einer Auffangstation an den TUIfly-Schalter. Sein Herrchen hatte ihn, **kaum geboren, einfach auf der Straße ausgesetzt**. Zum Glück fanden Tierfreunde den Hund und brachten ihn in das Heim. Jetzt nehme ich den Welpen mit nach Deutschland. Dort wartet schon die neue Familie auf den Mischling – dank der Seite Flugpate.com, die herrenlose Tiere aus südlichen Ländern an neue Besitzer vermittelt und Flugpaten wie mich sucht.

Ihr Schicksal scheint Juliana aber nicht allzu schwer zu nehmen. Als ich sie am Flughafen in Empfang nehme, macht sie das, was Welpen gern mal machen: Sie schläft, eingepackt in



Nach der Landung: Vorsichtig schiebt Timo Teggatz die Hundetasche durch den Flughafen Hamburg.



Im Flieger: „Wie süß!“ Damit meinen die Passagiere immer nur den Hund, bedauert Redakteur Timo Teggatz.



Vor dem Abflug: Petra de Groot von der Tierhilfe Fuerteventura übergibt Juliana an Redakteur Timo Teggatz.

INFO

So werden Sie Flugpate

REGISTRIERUNG: Wer ein Tier aus seinem Urlaub im Süden mit nach Deutschland bringen möchte, kann **seine Daten für den Rückflug auf www.flugpate.com eingeben**. Die Internetseite arbeitet mit Tierschutzvereinen zusammen, die sich um Tiere in südlichen Ländern kümmern. Auch wer seine Daten erst kurz vor dem Urlaub hinterlässt, kann oft noch ein Tier mitbringen.

INFORMATION: Bevor man in den Urlaub startet, verschicken die Tierschützer Infos über das Tier. Vor dem Rückflug nimmt der Flugpate in spe das Tier, meist einen Hund, am Check-in-Schalter in Empfang, **übergeben von einem Tierschützer**.

KOSTEN: Die Mitnahme kostet den Paten keinen Cent und wenig Zeit. Gebühren für den Transport übernimmt der Tierschutzverein.

BEDINGUNG: Die Tiere müssen **mindestens drei Monate alt** sein, geimpft sein und einen Identifikations-Chip tragen. Die entsprechenden Papiere bekommt man ausgehändigt. Am Flughafen in Deutschland werden die Tiere in Empfang genommen, von ihrem neuen Besitzer oder einem Mitarbeiter des deutschen Tierschutzvereins, der die Flugpatenschaft koordiniert hat.

Der Reise



eine gut belüftete Tasche. Zeit für eine Beichte: „Mit Hunden kenne ich mich überhaupt nicht aus“, sage ich zu Petra. Gar nicht schlimm sei das, meint sie. Wahrscheinlich werde sie ohnehin die meiste Zeit schlafen. Denkste! Genau in diesem Moment wacht das kleine Wollknäuel wie auf Befehl auf. Da nehme ich sie zur Begrüßung aus der Tasche – und sie schleckt mich gleich mal im Gesicht ab.

Den Papierkram bringen Tierhelferin Petra und ich in fünf Minuten hinter uns: ein Formular

Bei der Übergabe: Tina Stempel von der Tierhilfe Fuerteventura in Hamburg nimmt Timo Teggatz den Hundebesitzerpass wieder ab.



für den Check-in-Schalter und ein blauer Pass, der mich nach meiner Unterschrift offiziell zum Hundehalter macht – das war's schon.

Meinen neuen Besitz trage ich ganz vorsichtig durch die Sicherheitskontrolle. Die Beamten sind regelrecht verzückt, einen kleinen Hund haben sie wohl noch nie kontrolliert. Kein Wunder also, dass der Röntgenmonitor zur Nebensache wird und die



Vor der Abfahrt: Gleich machen sich Petra und André Belwan auf den Weg nach Hannover – mit ihrem neuen Familienmitglied.

INTERNET

Wie Expis helfen können

- » Die Seite Flugpate.com wurde gegründet von Bettina Elze, die selbst eine **Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau** absolviert hat.
- » Heute studiert sie Tiermedizin in Hannover und betreibt das Portal als Hobby. Jede Woche verbringt sie 20 Stunden damit, die Seite auf dem neuesten Stand zu halten.
- » Bettina Elze ruft Reisebüros dazu auf, ihr zu helfen: **Während der Beratung** sollten sie Kunden fragen, ob sie als Flugpate ein Tier aus dem Urlaub mitbringen möchten.
- » Ein ausführliches Interview mit Bettina Elze gibt's auf www.traveltalk.de.

spanischen Sicherheitsleute lieber Juliana ein paar Streicheleinheiten gönnen.

Dann ist es so weit: Juliana wird zum Flughund. Ich habe die Tasche zum Start direkt unter meinem Sitz deponiert. Aber schon kurz darauf gönne ich meiner neuen Freundin einen letzten Blick auf ihre alte Heimat. Ich öffne vorsichtig die Tasche, hebe Juliana hoch, und zwei kleine Augen schauen neugierig aus dem Fenster. Ihr gefällt es also hier über den Wolken, da kann ich mich ja mal entspannt zurücklehnen.

Ohnehin ist das Hundebaby längst zum **Star an Bord** geworden. Das ältere Ehepaar neben mir nimmt mir die Tasche gern mal ab, die Stewardessen legen einen Extrastopp in Reihe 21 ein, und einige Passagiere zücken sogar ihre Fotokamera.

So ganz glatt läuft der Flug dann aber doch nicht: Im Anflug auf den Hamburger Flughafen wird der Hund plötzlich unruhig und will **unbedingt raus aus seiner Tasche**. Ein paar Minuten später kenne ich auch den Grund. Fünf Stunden Flug sind eben auch für eine Hundeblaste zu viel.

Na ja, der Flug ist jetzt geschafft und Juliana in ihrer neuen Heimat gelandet. Gleich hinter der Sicherheitsschleuse am Flughafen Hamburg warten Petra und André Belwan, die den Hund mit zu sich in ihr Reisebüro nach Hannover nehmen. „Oh, wie süß!“, rufen die beiden, die den Welpen ein paar Wochen vorher während ihres Kanaren-Urlaubs ins Herz geschlossen haben. Damals war Juliana allerdings noch zu jung für einen Flug. Deshalb wurde ich für gute fünf Stunden zum Hundebesitzer. Damit ist es jetzt vorbei, nachdem ich André Belwan den blauen Hundepass übergeben habe.

Bleibt noch das Thema Frauen. Wenn ich jetzt mal wieder gut ankommen möchte, fahre ich einfach nach Hannover – und gehe Gas-si mit Juliana. «TEG